

■ medieninformation

29.09.2021

Phantastisches Zusammenspiel

Paul Florian und Zorica Aigner zeigen ausdrucksstarke Bilder und Skulpturen im Direktionsfoyer der Oberösterreichischen Versicherung

In regelmäßigen Abständen holt die Oberösterreichische im Rahmen einer Ausstellung heimische Künstler vor den Vorhang. Am Dienstag luden Generaldirektor Mag. Othmar Nagl und Vorstandsdirektorin Mag. Kathrin Kührtreiber-Leitner zur Vernissage von Paul Florian und Zorica Aigner.

„Als Regionalversicherer fühlen wir uns verpflichtet, einen Teil unseres Erfolges als Unterstützung für soziale Institutionen, für den Sport, vor allem aber auch für Kunst und Kultur zurückzugeben. In dieser Tradition verbindet uns auch eine lange Geschichte mit der Linzer Künstlerfamilie Aigner“, betonte Generaldirektor Nagl bei der Eröffnung der Ausstellung: „Das letzte Atelier von Maler Fritz Aigner befand sich in einem Gebäude der Oberösterreichischen, in unmittelbarer Nähe zur Generaldirektion. Es ist also naheliegend, den Arbeiten seines Sohnes Paul Florian und dessen Ehefrau Zorica Raum in unserem Haus zu geben.“

Begeistert zeigten sich die geladenen Gäste auch von ausgestellten Arbeiten von Todor und Viktoria, den beiden Kindern von Paul Florian und Zorica Aigner. Die neunjährigen Zwillinge reflektieren ihrerseits auf die elterlichen Werke und geben erste eindrucksvolle Talentproben ab.

Die faszinierenden Skulpturen und ausdrucksstarken Bilder sind noch bis zum 20. Oktober im Direktionsfoyer im 4. Stock der Generaldirektion in der Linzer Gruberstraße zu sehen.

Rückfragen:

Günther Waldhäusl | Unternehmenskommunikation | fon: 057891 71 353 | mobil: 0664 88648977 | mail: g.waldhaeusl@ooev.at